

# Staatshaushaltsplan für 2009

Einzelplan 11  
Rechnungshof



**Baden-Württemberg**  
FINANZMINISTERIUM

## Inhalt

	Betragsteil Seite	Stellenteil Seite
Vorwort .....	3	-
Kapitel 1101 Rechnungshof .....	4	23
Kapitel 1102 Allgemeine Bewilligungen .....	10	-
Kapitel 1103 Staatliche Rechnungsprüfungsämter .....	13	26
Zusammenstellung der Haushaltsansätze .....	18	-
Zusammenstellung der Personalstellen .....	-	28

## Vorwort

### A. Aufgaben und Aufbau der (staatlichen) Rechnungsprüfungsbehörden in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 11 enthält die Einnahmen und Ausgaben des Geschäftsbereichs des Rechnungshofs.

Die Stellung und der Aufbau des Rechnungshofs sind in dem Gesetz über den Rechnungshof Baden-Württemberg (RHG) vom 19. Oktober 1971 (GBl. S. 426) und in der Geschäftsordnung des Rechnungshofs vom 27. Februar 1991 (mit Änderungen vom 14.12.1992, 13.12.1994 und 27.07.1998), seine Aufgaben und Befugnisse in Art. 83 der Landesverfassung und in der Landeshaushaltsordnung, insbesondere in deren Teil V, geregelt. Der Rechnungshof ist eine selbständige, nur dem Gesetz unterworfen oberste Landesbehörde. Seine Mitglieder (Präsident, Vizepräsident und die zu Mitgliedern des Rechnungshofs bestellten Beamten) besitzen die gleiche Unabhängigkeit wie die Richter. Der Rechnungshof prüft die Rechnung sowie die gesamte Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes; er prüft ferner die Haushalts- und Wirtschaftsführung von landesunmittelbaren juristischen Personen des öffentlichen Rechts. Das Ergebnis der Prüfung, soweit es für die Entlastung der Landesregierung von Bedeutung sein kann, fasst der Rechnungshof für den Landtag in einer Denkschrift zusammen, die er gleichzeitig dem Landtag und der Landesregierung zuleitet. Über Angelegenheiten von besonderer Bedeutung kann der Rechnungshof den Landtag und die Landesregierung jederzeit unterrichten. Außerdem kann der Rechnungshof seine Prüfungserfahrungen dazu nutzen, den Landtag, die Landesregierung und einzelne Ministerien zu beraten.

Nach § 122 Abs. 2 des Landesbeamtengesetzes ist der Präsident des Rechnungshofs Vorsitzender, der Vizepräsident des Rechnungshofs stellvertretender Vorsitzender des Landespersonalausschusses.

Die Organisation der Finanzkontrolle wurde in den zurückliegenden Jahren einer modernen Prüfung angepasst. Die Anpassung der Besoldungsstruktur beim Rechnungshof an die geänderten organisatorischen Verhältnisse ist noch nicht abgeschlossen.

### B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Gegenüber dem Vorjahr sind keine wesentlichen organisatorischen Änderungen eingetreten.

### C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	2008 Tsd. EUR	2009 Tsd. EUR
Verwaltungseinnahmen .....	1,5	1,0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1,5</b>	<b>1,0</b>
Personalausgaben .....	17 677,3	18 320,0
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	660,0	710,8
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) .....	2,0	2,0
Ausgaben für Investitionen .....	83,0	33,0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>18 422,3</b>	<b>19 065,8</b>
<b>Zuschuss</b>	<b>18 420,8</b>	<b>19 064,8</b>
<i>D. Personalsoll</i>	Stellen 2008	Stellen 2009
Tit. 422 01 Planmäßige Beamte.....	213,5	214,5
Tit. 428 01 Arbeitnehmer (Beschäftigte) .....	36,0	35,0
zus.	249,5	249,5

### E. Übersicht über die produktorientierten Erläuterungen im Einzelplan

Die im Einzelplan veranschlagten Haushaltsermächtigungen dienen der Aufgabenerfüllung in der Finanzkontrolle. Da im Hinblick auf die verfassungsrechtlich verankerte unabhängige Stellung des Rechnungshofs zielorientierte Vorgaben des Landtags zu den Prüfungen nicht in Betracht kommen, sind in den Erläuterungen keine produktorientierten Informationen dargestellt. Im Übrigen stehen für das im landesweiten Produktkatalog enthaltene Fachprodukt „Finanzkontrolle“ hinsichtlich des mit dem Mitteleinsatz erreichten Outputs keine ergebnis- und wirkungsbezogenen Informationen zur Verfügung.

**Rechnungshof**  
**1101 Rechnungshof**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

119 51	011	Verwaltungseinnahmen	0,5		a)	0,5
			0,2		b)	
			0,0		c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt ist insbesondere der Erlös aus dem Verkauf von unbrauchbar gewordenen Gegenständen.

<b>Zwischensumme Verwaltungseinnahmen</b>	0,5		a)	0,5
---	-----	--	----	-----

<b>Gesamteinnahmen</b>	0,5		a)	0,5
------------------------	-----	--	----	-----

**Ausgaben**

Die Mittel der Titel 511 01 bis 527 01, 531 01 bis 546 49, 685 49, 812 01 und der Tit.Gr. 69 sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich nach näherer Bestimmung des Finanzministeriums um Einsparungen durch Nichtbesetzung von Stellen der Titel 422 01 und 428 01.

Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Kap. 1102 Tit. 525 21, 534 05 sowie bei Kap. 1103 Tit. 511 01 bis 546 49, 812 01 und der Tit.Gr. 69 zulässig.

**Personalausgaben**

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	4.707,6		a)	4.717,3
			4.665,0		b)	
			4.676,6		c)	

In begründeten Fällen können die Personalausgaben für an die Staatlichen Rechnungsprüfungsämter abgeordnete Beamte abweichend von § 50 Abs. 3 LHO für eine Dauer von bis zu drei Jahren seit Beginn der Abordnung gezahlt werden.

**Erläuterung:** Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften: Tsd. EUR

1. Planmäßige Beamte	4.701,6
3. Abgeordnete Beamte	15,7
zus.	4.717,3

428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmer (Beschäftigten)	725,1		a)	719,4
			0,0		b)	
			0,0		c)	

In begründeten Fällen können die Personalausgaben für an die Staatlichen Rechnungsprüfungsämter abgeordnete Beschäftigte abweichend von § 50 Abs. 3 und 4 LHO für eine Dauer von bis zu drei Jahren seit Beginn der Abordnung gezahlt werden.

**Rechnungshof**  
**1101 Rechnungshof**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

**Erläuterung:**

Ist-Ergebnisse 2007:	Tit. 425 01	614,9 Tsd. €;	
	Tit. 426 01	88,3 Tsd. €;	
	zus.	703,2 Tsd. €.	

Veranschlagt sind:

Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen Tsd. EUR

6. Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit 11,0

429 01	011	Sonstige Personalausgaben	41,8	a)	
			30,8	b)	
			37,3	c)	26,8

**Erläuterung:** Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1.	Entgelte für den Reinigungsdienst	15,0
2.	Sonstige Beschäftigungsentgelte (Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen)	0,5
3.	Trennungsgelder	5,3
4.	Umzugskostenvergütungen	5,0
5.	Prämien für behördeninterne Verbesserungsvorschläge (für den gesamten Epl.)	1,0
	zus.	26,8

**Zwischensumme Personalausgaben** 5.474,5 a) 5.463,5

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

511 01	011	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	53,0	a)	
			43,7	b)	
			47,4	c)	50,0

**Erläuterung:** Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1.	Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	37,0
2.	Porto	4,0
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	7,0
4.	Unterhaltung und Instandsetzung	1,5
5.	Sonstiges	0,5
	zus.	50,0

514 01	011	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	3,6	a)	
			2,1	b)	
			1,9	c)	3,6

**Erläuterung:** Veranschlagt sind die Kosten für die Haltung des Dienstfahrzeugs.

<u>Bestand an Dienstfahrzeugen :</u>	2008	2009	
Pkw (geleast)	1	1	

**Rechnungshof**  
**1101 Rechnungshof**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		
517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)		4,0 3,0 3,8	a) b) c)	4,0
		<b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind die Kosten für geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf).				
518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte		4,0 2,9 2,9	a) b) c)	3,5
		<b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind die Leasingkosten für das Dienstkraftfahrzeug.				
526 21	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten		4,0 10,9 0,1	a) b) c)	4,0
527 01	011	Dienstreisen		92,0 109,9 91,1	a) b) c)	130,0
		<b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind auch Wegstreckenentschädigungen für private Kraftfahrzeuge. Weitere Reisekosten sind bei Tit. 525 69 und bei Kap. 1102 Tit. 525 21 veranschlagt				
		<u>Zugelassene Fahrzeuge</u>	<u>2008</u>	<u>2009</u>		
		Pkw	35	35		
529 01	011	Zur Verfügung des Präsidenten des Rechnungshofs für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen		2,6 0,7 1,5	a) b) c)	3,4
		<b>Erläuterung:</b> Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Mehr aufgrund Erhöhung des Verfügungsbetrags. Letzte Erhöhung im Jahr 1989.				
531 01	011	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentation		10,0 8,9 6,7	a) b) c)	10,0
		Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.				
		<b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für die Herstellung der Denkschrift zur Landeshaushaltsrechnung.				

**Rechnungshof**  
**1101 Rechnungshof**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
531 04	N 011	Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	2,0
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind Vergütungen an die Verwertungsgesellschaft PMG Presse-Monitor GmbH für die Veröffentlichung urheberrechtlich geschützter Artikel und Kommentare im Pressespiegel des Rechnungshofs.</p>						
541 03	011	Arbeitstagungen		4,0 0,3 0,9	a) b) c)	2,0
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind insbesondere Aufwendungen (einschließlich Repräsentationsausgaben) für Präsidentenkonferenzen sowie für den Erfahrungsaustausch mit den Rechnungshöfen des Bundes und der Länder und mit ausländischen regionalen Organen der Finanzkontrolle.</p>						
546 49	011	Vermischte Verwaltungsausgaben		3,0 3,0 1,6	a) b) c)	3,0
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind die Kosten für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen usw.</p>						
<b>Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben</b>				180,2	a)	215,5
<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</b>						
685 49	011	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen u. dgl.		2,0 2,0 2,0	a) b) c)	2,0
<p><b>Erläuterung:</b> Der Rechnungshof ist Mitglied der EURORAI (Europäische Organisation der regionalen externen Institutionen zur Kontrolle des Öffentlichen Finanzwesens).</p>						
<b>Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</b>				2,0	a)	2,0
<b>Ausgaben für Investitionen</b>						
812 01	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		30,0 5,2 8,8	a) b) c)	15,0
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind Mittel für die Erneuerung und Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung.</p>						
<b>Zwischensumme Ausgaben für Investitionen</b>				30,0	a)	15,0

**Rechnungshof**  
**1101 Rechnungshof**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

**Titelgruppen**

69 Aufwand für Informationstechnik

**Erläuterung:** : Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für den laufenden Betrieb des Bürokommunikationssystems.

511 69A	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	19,0			12,0
			9,9		a)	
			6,8		b)	
					c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für den Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl. sowie für Unterhaltung und Instandsetzung.

511 69B	011	Fernmeldegebühren u. dgl.	16,0			15,0
			4,5		a)	
			15,5		b)	
					c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind die laufenden Gebühren für Fernmeldeanlagen (einschließlich LVN) sowie die Rundfunk- (und Fernseh-)gebühren.

Der Rechnungshof ist an die Staatsfernsprechzentrale Karlsruhe angeschlossen. Die Betriebskosten dieser Zentrale sind bei Kap. 1212 Tit.Gr. 69 veranschlagt.

Anzahl der in den Wohnungen von Landesbediensteten vorhandenen dienstlichen Fernsprechanschlüsse:

2008	2009
1	1

514 69	011	Verbrauchsmittel	5,0			4,0
			2,5		a)	
			4,4		b)	
					c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind Mittel insbesondere für Tabellierpapier, Disketten, Toner, Tintenpatronen u. dgl.

518 69	011	Maschinen- und Gerätemieten	15,0			15,0
			12,5		a)	
			11,0		b)	
					c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind die Kosten für die angemieteten Fotokopiergeräte.



**Rechnungshof**  
**1101 Rechnungshof**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
525 69	011	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung		25,0 1,9 1,6	a) b) c)	15,0
<b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind die Kosten für die berufliche Weiterqualifizierung (einschließlich Reisekosten).						
534 69	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		70,0 47,9 53,4	a) b) c)	55,0
<b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für die System- und Anwenderbetreuung.						
546 69	011	Sonstiger Sachaufwand		0,5 0,0 0,1	a) b) c)	0,5
812 69	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		20,0 0,0 11,5	a) b) c)	5,0
<b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind Mittel für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.						
<b>Summe Titelgruppe 69</b>				170,5	a)	121,5
<b>Gesamtausgaben</b>				5.857,2	a)	5.817,5
<b>Abschluss Kapitel 1101</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen</b>				0,5	a)	0,5
<b>Gesamteinnahmen</b>				0,5	a)	0,5
<b>Personalausgaben</b>				5.474,5	a)	5.463,5
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>				330,7	a)	332,0
<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</b>				2,0	a)	2,0
<b>Ausgaben für Investitionen</b>				50,0	a)	20,0
<b>Gesamtausgaben</b>				5.857,2	a)	5.817,5
<b>Kapitel 1101 Zuschuss</b>				5.856,7	a)	5.817,0

Rechnungshof

1102 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

**Ausgaben**

**Personalausgaben**

422 16	940	Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamte	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----

**Erläuterung:** Leertitel, weil der Aufwand ungewiss ist.

432 01	018	Versorgungsbezüge der Beamten und ihrer Hinterbliebenen	6.000,0 5.406,7 5.503,5	a) b) c)	5.600,0
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	---------

**Erläuterung:** Voraussichtliche Zahl der Versorgungsempfänger: 159.

441 01	940	Beihilfen aufgrund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsempfänger)	470,0 655,9 535,5	a) b) c)	655,9
--------	-----	---	-------------------------	----------------	-------

Ersätze fließen den Mitteln zu.

443 01	940	Fürsorgemaßnahmen	3,0 4,3 12,8	a) b) c)	3,0
--------	-----	-------------------	--------------------	----------------	-----

Ersätze fließen den Mitteln zu.

**Erläuterung:** Veranschlagt sind insbesondere Unfallfürsorgeleistungen nach §§ 32 ff. des Beamtenversorgungsgesetzes (BeamtVG), die Unfallausgleichsleistungen nach § 35 BeamtVG jedoch nur, soweit sie neben Bezügen i.S. des Besoldungsrechts gezahlt werden. Vgl. Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Planmittel zu Tit. 443 01 im Vorheft des Staatshaushaltsplans.

443 03	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----

**Erläuterung:** Veranschlagt sind Unterstützungen nach Maßgabe der Unterstützungsgrundsätze vom 7. September 2006 (GABL. S.431).  
Leertitel, weil der Aufwand ungewiss ist.

446 01	018	Beihilfen auf Grund der Beihilfeverordnung u.dgl. (Versorgungsempfänger)	200,0 849,4 744,1	a) b) c)	900,0
--------	-----	--	-------------------------	----------------	-------

Ersätze fließen den Mitteln zu.

# Rechnungshof

## 1102 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
446 21	018	Beihilfen zu den Kosten der Pflege auf Grund der Beihilfeverordnung u.dgl. (Versorgungsempfänger) Ersätze fließen den Mitteln zu.	30,0 58,5 79,5		a) b) c)	50,0
459 01	940	Ersatz von Sachschäden an Beamte, soweit die Leistungen nicht i.R. der Unfallfürsorge gewährt werden, sowie an Beschäftigte  Aus diesen Mitteln dürfen auch Billigkeitsleistungen gewährt werden (vgl. Erläuterungen).	5,0 0,9 1,5		a) b) c)	5,0
<p><b>Erläuterung:</b> Leistungen nach § 102 des Landesbeamtengesetzes sowie Ausgaben für den Ersatz von Sachschäden an Beschäftigte nach Maßgabe der gesetzlichen bzw. der für die Beamten geltenden Bestimmungen (auch aus Billigkeitsgründen). Vgl. auch Tit. 443 01.</p>						
462 01	W 989	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-40,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0
<b>Zwischensumme Personalausgaben</b>			6.668,0		a)	7.213,9
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
525 21	011	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten  Die Mittel sind übertragbar. Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei den bei Kap. 1101 und 1103 gegenseitig deckungsfähigen Titeln zulässig.	28,0 50,1 43,5		a) b) c)	50,0
<p><b>Erläuterung:</b> Kosten für die berufliche Weiterqualifizierung einschl. Reisekosten. Veranschlagt sind u.a. Honorare und sonstige Sachausgaben (auch im Rahmen des Erfahrungsaustausches der Rechnungshöfe). Vgl. auch Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Planmittel zu Tit. 525 21 im Vorheft des Staatshaushaltsplans.</p>						
529 10	011	Für Aufwendungen bei Amtseinführungen und Verabschiedungen von Behördenleitern	0,3 0,0 0,0		a) b) c)	0,3
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind die Kosten für eine Verabschiedung/Amtseinführung.</p>						
534 05	254	Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes	6,0 3,6 2,5		a) b) c)	5,0
<p><b>Erläuterung:</b> Zur Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes und der dazugehörigen Unfallverhütungsvorschrift GUV 0.5. Enthalten sind die Kosten für die sicherheitstechnische- und betriebsärztliche Betreuung der Beschäftigten einschließlich der Kosten für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen.</p>						
<b>Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben</b>			34,3		a)	55,3

Rechnungshof

1102 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

**Titelgruppen**

61		Abfindungen				
428 61	940	Abfindungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0

**Erläuterung:** Leertitel, weil der Aufwand ungewiss ist.

<b>Summe Titelgruppe 61</b>	0,0	a)	0,0
-----------------------------	-----	----	-----

62 Jubiläumsgaben und -zuwendungen

Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.

**Erläuterung:** Jubiläumsgaben und -zuwendungen für 25-, 40- und 50jährige Dienstjubiläen.

422 62	940	Jubiläumsgaben für Beamte	3,0 3,9 3,8	a) b) c)		2,3
428 62	940	Jubiläumsgelder für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,4

<b>Summe Titelgruppe 62</b>	3,0	a)	2,7
-----------------------------	-----	----	-----

<b>Gesamtausgaben</b>	6.705,3	a)	7.271,9
-----------------------	---------	----	---------

**Abschluss Kapitel 1102**

<b>Personalausgaben</b>	6.671,0	a)	7.216,6
-------------------------	---------	----	---------

<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	34,3	a)	55,3
--------------------------------------	------	----	------

<b>Gesamtausgaben</b>	6.705,3	a)	7.271,9
-----------------------	---------	----	---------

<b>Kapitel 1102 Zuschuss</b>	6.705,3	a)	7.271,9
------------------------------	---------	----	---------

**Rechnungshof**

**1103 Staatliche Rechnungsprüfungsämter**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

119 51	011	Verwaltungseinnahmen	1,0		a)	0,5
			0,0		b)	
			0,0		c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt ist insbesondere der Erlös aus dem Verkauf von unbrauchbar gewordenen Gegenständen.

**Zwischensumme Verwaltungseinnahmen** 1,0 a) 0,5

**Gesamteinnahmen** 1,0 a) 0,5

**Ausgaben**

Die Mittel der Titel 511 01 bis 546 49, 812 01 und der Tit.Gr. 69 sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich nach näherer Bestimmung des Finanzministeriums um Einsparungen durch Nichtbesetzung von Stellen der Tit. 422 01 und 428 01. Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Kap. 1101 Tit. 511 01 bis 527 01, 531 01 bis 546 49, 685 49, 812 01, Tit.Gr. 69 und Kap. 1102 Tit. 525 21, 534 05 zulässig.

**Personalausgaben**

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	4.552,2		a)	4.824,7
			4.824,7		b)	
			4.694,1		c)	

In begründeten Fällen können die Personalausgaben für an den Rechnungshof Baden-Württemberg abgeordnete Beamte abweichend von § 50 Abs. 3 LHO für eine Dauer von bis zu drei Jahren seit Beginn der Abordnung gezahlt werden.

**Erläuterung:** Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften: Tsd. EUR

1. Planmäßige Beamte	4.809,0
3. Abgeordnete Beamte	15,7
zus.	4.824,7

428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmer (Beschäftigten)	969,6		a)	807,1
			0,0		b)	
			0,0		c)	

In begründeten Fällen können die Personalausgaben für an den Rechnungshof Baden-Württemberg abgeordnete Beschäftigte abweichend von § 50 Abs. 3 und 4 LHO für eine Dauer von bis zu drei Jahren seit Beginn der Abordnung gezahlt werden.

# Rechnungshof

## 1103 Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

**Erläuterung:**

Ist-Ergebnis 2007: Tit. 425 01 807,1 Tsd. €;

Veranschlagt sind:

Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen

	Tsd. EUR
6. Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit	1,0
9. Sonstige Zulagen Zulagen nach §§ 10 und 18 TVÜ-Länder	2,0

429 01	011	Sonstige Personalausgaben	10,0	a)	8,1
			8,1	b)	
			3,4	c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Sonstige Beschäftigungsentgelte (Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen)	0,5
2. Trennungsgelder	5,0
3. Umzugskostenvergütungen	2,6
zus.	8,1

**Zwischensumme Personalausgaben** 5.531,8 a) 5.639,9

### Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	011	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	55,0	a)	52,0
			44,3	b)	
			54,8	c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	44,0
2. Porto	2,0
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4,0
4. Unterhaltung und Instandsetzung	1,0
5. Sonstiges	1,0
zus.	52,0

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	3,0	a)	3,0
			1,6	b)	
			1,8	c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind die Kosten für geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z.B. Putzmittel, WC-Bedarf).

**Rechnungshof**

**1103 Staatliche Rechnungsprüfungsämter**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

527 01	011	Dienstreisen		124,0	a)	170,0
				152,8	b)	
				137,5	c)	

**Erläuterung:**

Veranschlagt sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge. Weitere Reisekosten sind bei Tit. 525 69 und bei Kap. 1102 Tit. 525 21 veranschlagt.

Zugelassene Fahrzeuge	2008	2009
Pkw	55	55

546 49	011	Vermischte Verwaltungsausgaben		5,0	a)	4,0
				2,4	b)	
				3,0	c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind die Kosten für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen usw.

<b>Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben</b>				187,0	a)	229,0
--	--	--	--	-------	----	-------

**Ausgaben für Investitionen**

812 01	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		10,0	a)	8,0
				3,0	b)	
				8,5	c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind Mittel für die Erneuerung und Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung.

<b>Zwischensumme Ausgaben für Investitionen</b>				10,0	a)	8,0
---	--	--	--	------	----	-----

**Titelgruppen**

69 Aufwand für Informationstechnik

**Erläuterung:** Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für den laufenden Betrieb des Bürokommunikationssystems.

511 69A	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		18,0	a)	12,0
				5,2	b)	
				7,3	c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für den Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl. sowie für Unterhaltung und Instandsetzung.

# Rechnungshof

## 1103 Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
511 69B	011	Fernmeldegebühren u. dgl.	26,0 24,5 26,2		a) b) c)	26,0
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für LVN III und die Rundfunkgebühren sowie die Fernsprechkosten für das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Freiburg. Die übrigen Staatlichen Rechnungsprüfungsämter (Karlsruhe, Stuttgart und Tübingen) sind an die jeweilige Staatsfernsprechzentrale angeschlossen; die Betriebskosten dieser Zentralen sind bei Kap. 1212 Tit.Gr. 69 veranschlagt.</p>						
514 69	011	Verbrauchsmittel	3,0 2,7 1,6		a) b) c)	3,0
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind Mittel insbesondere für Tabellierpapier, Disketten, Toner, Tintenpatronen u. dgl.</p>						
518 69	011	Maschinen- und Gerätemieten	10,0 6,7 6,8		a) b) c)	9,0
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind die Kosten für die Anmietung von Fotokopiergeräten.</p>						
525 69	011	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	8,0 1,9 1,3		a) b) c)	6,0
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind die Kosten für die berufliche Weiterqualifizierung (einschließlich Reisekosten).</p>						
534 69	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	42,0 33,3 31,1		a) b) c)	38,0
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für die System- und Anwenderbetreuung (Staatliche Rechnungsprüfungsämter Freiburg, Karlsruhe, Tübingen).</p>						
546 69	011	Sonstiger Sachaufwand	1,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,5
812 69	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	23,0 11,5 8,2		a) b) c)	5,0
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind Mittel für Ersatz- bzw. Ergänzungsbeschaffungen.</p>						
<b>Summe Titelgruppe 69</b>			131,0		a)	99,5
<b>Gesamtausgaben</b>			5.859,8		a)	5.976,4



Rechnungshof

1103 Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

**Abschluss Kapitel 1103**

<b>Verwaltungseinnahmen</b>	1,0	a)	0,5
<b>Gesamteinnahmen</b>	1,0	a)	0,5
<b>Personalausgaben</b>	5.531,8	a)	5.639,9
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	295,0	a)	323,5
<b>Ausgaben für Investitionen</b>	33,0	a)	13,0
<b>Gesamtausgaben</b>	5.859,8	a)	5.976,4
<b>Kapitel 1103 Zuschuss</b>	5.858,8	a)	5.975,9

## Einzelplan 11

### Rechnungshof

#### Zusammenstellung 2009

Kapitel	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Verwaltungseinnahmen	Übrige Einnahmen	Gesamteinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verwaltungsausgaben	Schuldendienst
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1101	-	0,5	-	0,5	5.463,5	332,0	-
1102	-	-	-	-	7.216,6	55,3	-
1103	-	0,5	-	0,5	5.639,9	323,5	-
Summe 2009	-	1,0	-	1,0	18.320,0	710,8	-
Summe 2008	-	1,5	-	1,5	17.677,3	660,0	-
Mehr (+) 2009	-	0,5 -	-	0,5 -	642,7 +	50,8 +	-
Weniger (-)							

**Einzelplan 11**

**Rechnungshof**

**Zusammenstellung 2009**

Zuweisungen und Zuschüsse/ohne Investitionen	Ausgaben für Investitionen	Besondere Finanzierungsausgaben	Gesamtausgaben	2009 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2008 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2009 Verbesserung (+) Verschlechtig (-)	Kapitel
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
2,0	20,0	-	5.817,5	5.817,0 -	5.856,7 -	39,7 +	1101
-	-	-	7.271,9	7.271,9 -	6.705,3 -	566,6 -	1102
-	13,0	-	5.976,4	5.975,9 -	5.858,8 -	117,1 -	1103
2,0	33,0	-	19.065,8	19.064,8 -	18.420,8 -	644,0 -	
2,0	83,0	-	18.422,3				
-	50,0 -	-	643,5 +				



# Stellenpläne und Stellenübersichten

Einzelplan 11  
Rechnungshof

## Erläuterungen zu den Stellenplänen

### A. Zur Unterscheidung bestimmter Planstellen

A	=	Archivdienst
BAU	=	Bautechn. Dienst
B	=	Bergtechn. Dienst
Bl	=	Bibliotheksdienst
BR	=	Feuerwehrtechn. Dienst
E	=	Eichtechn. Dienst
F	=	Forstdienst
G	=	nichttechn. Dienst bei den Gerichten
GE	=	Dienst bei der Gesundheitsverwaltung (Zusatz Gesundheits- im Eingangsamt)
GW	=	Gewerbe-(aufsichts-)dienst
J	=	Justizdienst
K	=	Kartographendienst
L	=	Landwirtschaftstechn. Dienst
O	=	Aufsichtsdienst bei den Justizvollzugsanstalten
R	=	nichttechn. Verwaltungsdienst (Zusatz Regierungs- im Eingangsamt)
S	=	Sozialdienst
ST	=	Dienst in der Steuerverwaltung
T	=	Technischer Dienst (Zusatz Technischer im Eingangsamt)
V	=	Vermessungstechn. Dienst

### B. Empfänger von Amtszulagen

A 2 bis A 5	(einfacher Dienst - ohne Beamte in der Laufbahn der Justizwachtmeister -) <sup>1)</sup>
A 3 bis A 5	(Beamte in der Laufbahn der Justizwachtmeister) <sup>2)</sup>
A 6	(Spitzenamt für Erste Justizhauptwachtmeister) <sup>1)</sup>
A 8 und A 9	(Amtszulage für Straßenmeister und Oberstraßenmeister als Leiter einer Straßenmeisterei oder Autobahnmeisterei) <sup>3)</sup>
A 9	Spitzenamt für übrigen mittleren Dienst) <sup>4)</sup>
A 11	(Amtszulage für Fachoberlehrer als Fachbetreuer) <sup>5)</sup>
A 12	(Amtszulage für Leiter kleiner Grund- und Hauptschulen sowie für bestimmte Konrektoren an diesen Schulen) <sup>6)</sup>
A 13	(Amtszulage an bestimmte Beamte in herausgehobenen Funktionen an Schulen usw.) <sup>5)</sup>
A 13	(Spitzenamt für Rechtspfleger, Oberamtsanwälte und gehobener technischer Dienst) <sup>7)</sup>
A 14	(Amtszulage an bestimmte Beamte in herausgehobenen Funktionen an Schulen usw.) <sup>5)</sup>
A 14	(Amtszulage für Professoren an einer Berufsakademie) <sup>8)</sup>
A 15	(Amtszulage für Fachberater an einem Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien und berufliche Schulen) <sup>9)</sup>
A 15	(Amtszulage für bestimmte Beamte im Schulbereich und an sonstigen Einrichtungen) <sup>5)</sup>
A 15	(Amtszulage für Beamte in Ämtern als ständiger Vertreter der Leiter bestimmter Bildungseinrichtungen, z.B. Seminare für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien und berufliche Schulen)) <sup>10)</sup>
A 15	(Amtszulage für Studiengangsleiter an einer Berufsakademie) <sup>11)</sup>
A 15	(Amtszulage für Studienbereichsleiter an einer Berufsakademie) <sup>12)</sup>
A 16	(Amtszulage für Leiter besonders großer und besonders bedeutender unterer Verwaltungsbehörden, Mittel- oder Oberbehörden) <sup>13)</sup>
R 1	(Amtszulage für bestimmte Richter und Bad. Amtsnotare in künftig wegfallenden Ämtern) <sup>14)</sup>
R 1 bis R 3	(Amtszulage an bestimmte Richter, Staatsanwälte und Bad. Amtsnotare) <sup>15)</sup>

Betrag zum 1. Januar 2009  
- monatlich -

EURO
32,80 <sup>1)</sup>
60,49 <sup>2)</sup>
114,53 <sup>3)</sup>
244,19 <sup>4)</sup>
170,14 <sup>5)</sup>
141,84 <sup>6)</sup>
248,16 <sup>7)</sup>
250,13 <sup>8)</sup>
113,43 <sup>9)</sup>
283,51 <sup>10)</sup>
355,90 <sup>11)</sup>
444,09 <sup>12)</sup>
190,28 <sup>13)</sup>
94,11 <sup>14)</sup>
188,11 <sup>15)</sup>

**Hinweis:** Die mit kw-Vermerk und zusätzlich mit \* versehenen Stellen werden besonders ausgewiesen und summiert. Sie sind in den Stellenzahlen der zugehörigen Bes.-, Verg.- oder Lohngruppe und in den Summen enthalten.

# Rechnungshof

## 1101 Rechnungshof

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl	
			2008	2009

### 422 01 011 Stellenplan für Beamte

#### a) Planstellen für Beamte

Die Stellen des höheren Dienstes der Bes.Gr. A13 bis A15 können auch mit Beamten der Laufbahnen anderer Fachrichtungen des höheren Dienstes besetzt werden.

Bis zu drei für Prüfer veranschlagte Stellen des gehobenen Dienstes können vorübergehend auch mit Beamten der Laufbahnen anderer Fachrichtungen des gehobenen Dienstes besetzt werden.

B 9	Präsident des Rechnungshofs	1,0	1,0
B 6	Vizepräsident des Rechnungshofs	1,0	1,0
B 6	Direktor beim Rechnungshof	1,0	1,0
B 4	Rechnungshofdirektor	4,0	4,0
A 16	Ministerialrat	9,0	9,0
A 15	Regierungsdirektor	11,0	11,0
A 14	Oberregierungsrat	15,0	15,0
A 13	Regierungsrat	4,0	4,0
A 13	Oberrechnungsrat (Bau/T) +Amtszulage	1,0	1,0
A 13	Oberrechnungsrat (Bau/T)	4,0	4,0
A 13	Oberrechnungsrat	28,0	29,0
A 13	Oberamtsrat	2,0	2,0
A 12	Rechnungsrat	10,0	10,0
A 11	Regierungsamtmann	1,0	1,0
A 11	Regierungs-, Steuer-, Justizamtmann (Prüfer)	3,0	3,0
A 10	Regierungs-, Steuer-, Justizoberinspektor	1,0	1,0
A 9	Regierungsinspektor, Steuerinspektor	2,0	2,0
A 8	Regierungshauptsekretär	1,0	1,0
A 7	Regierungsobersekretär	0,5	0,5
Summe a) Planstellen für Beamte		99,5	100,5

Veränderungsnachweis		2009	
		Zugang	Abgang
A 13	( Oberrechnungsrat ) neu gegen Wegfall einer Stelle der Entgeltgruppe 13 TV-L bei Kap. 1103 Tit. 428 01	1,0	-
	zus. a) Planstellen für Beamte	1,0	-
	bleiben	1,0	-

# Rechnungshof

## 1101 Rechnungshof

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl	
			2008	2009
		Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)		
A 14		Oberregierungsrat 1)	1,0	0,0
A 11		Regierungs-, Steuer-, Justizamtman (Prüfer) 1)	1,0	1,0
		Summe Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)	2,0	1,0

1) Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamte (§ 153 b und 153 c LBG).

Veränderungsnachweis	2009	
	Zugang	Abgang
A 14 ( Oberregierungsrat 1 ) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks (bei Ausscheiden des Stelleninhabers)	-	1,0
zus. Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)	-	1,0
bleiben	-	1,0

Summe Stellenplan für Beamte (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)	99,5	100,5
--	------	-------

### 428 01 011 Stellenübersicht für Arbeitnehmer (Beschäftigte)

#### c) Tarifliche Beschäftigte

15		1,0	1,0
13		1,0	1,0
11		1,0	1,0
9		1,0	1,0
6	1)	2,0	2,0
5		1,0	1,0
4	Kraftfahrer	0,0	1,0
3	1)	2,0	2,0
2-5	Schreibdienst	5,0	4,0
	Summe c) Tarifliche Beschäftigte	14,0	14,0



# Rechnungshof

## 1101 Rechnungshof

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl	
			2008	2009

1) 1 Stelle der Entgeltgruppe 6 und 1 Stelle der Entgeltgruppe 3 dürfen entsprechend § 3a des STHG 2009 besetzt werden.

Veränderungsnachweis		2009	
		Zugang	Abgang
4	( KrAFFfahrer ) Neu gegen Wegfall einer Stelle der Entgeltgruppe 2-5 (Schreibdienst)	1,0	-
2-5	( Schreibdienst ) Wegfall, vgl. Zugang einer Stelle der Entgeltgruppe 4 (KraFFfahrer)	-	1,0
	zus. c) Tarifliche Beschäftigte	1,0	1,0
	bleiben	-	-

Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer	14,0	14,0
Summe Rechnungshof (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)	113,5	114,5

# Rechnungshof

## 1103 Staatliche Rechnungsprüfungsämter

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl	
			2008	2009

### 422 01 011 Stellenplan für Beamte

#### a) Planstellen für Beamte

Die Stellen des höheren Dienstes der Bes.Gr. A15 und A16 können auch mit Beamten der Laufbahnen anderer Fachrichtungen des höheren Dienstes besetzt werden.

Bis zu vier Stellen des höheren Dienstes der Bes.Gr. A14 können auch mit Beamten der Laufbahnen anderer Fachrichtungen des höheren Dienstes besetzt werden.

Bis zu vier Stellen des gehobenen Dienstes können auch mit Beamten der Laufbahnen anderer Fachrichtungen des gehobenen Dienstes besetzt werden.

A 16	Leitender Regierungsdirektor	1,0	1,0
A 15	Regierungsdirektor	4,0	4,0
A 14	Oberregierungsrat	13,0	13,0
	ku 1/1 nach Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat -R,St,J-) bei Ausscheiden des Stelleninhabers		
A 13	Oberamtsrat (Bau/T) + Amtszulage	1,0	1,0
A 13	Oberamtsrat (Bau/T)	4,0	4,0
A 13	Oberamtsrat (R,St,J)	23,0	23,0
A 12	Amtsrat (R,St,J)	32,0	32,0
A 12	Amtsrat (Bau/T)	6,0	6,0
A 11	Bauamtmann	4,0	4,0
A 11	Regierungs-, Steuer-, Justizamtmann	21,0	21,0
A 10	Regierungs-, Steuer-, Justizoberinspektor	2,0	2,0
A 9	Amtsinspektor + Amtszulage	2,0	2,0
A 8	Regierungshauptsekretär	1,0	1,0
Summe a) Planstellen für Beamte		114,0	114,0

#### Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)

A 10	Reg.-, Steuer-, Justizoberinspektor 1)	1,0	1,0
Summe Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)		1,0	1,0

1) Für eine ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamtin (§ 153 b LBG).

Summe Stellenplan für Beamte (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)		114,0	114,0
---	--	-------	-------

**Rechnungshof**

**1103 Staatliche Rechnungsprüfungsämter**

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl	
			2008	2009

**428 01 011 Stellenübersicht für Arbeitnehmer (Beschäftigte)**

c) Tarifliche Beschäftigte

13			1,0	0,0
12			8,0	8,0
9			2,0	2,0
6			4,0	4,0
5			2,0	2,0
2-5	Schreibdienst		5,0	5,0
Summe c) Tarifliche Beschäftigte			22,0	21,0

Veränderungsnachweis		2009	
		Zugang	Abgang
13	Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes.Gr. A 13 (Oberrechnungsrat) bei Kap. 1101 Tit. 422 01	-	1,0
	zus. c) Tarifliche Beschäftigte	-	1,0
	bleiben	-	1,0

Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer	22,0	21,0
Summe Staatliche Rechnungsprüfungsämter (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)	136,0	135,0

## Einzelplan 11

### Rechnungshof Personalstellen 2009

Kap.	Bezeichnung	Planmäßige Beamte			Nichtplanmäßige Beamte		
		Tit. 422 01			Tit. 422 01		
		2008	2009	2009+/-	2008	2009	2009+/-
1101	Rechnungshof	99,5	100,5	1,0 +	-	-	-
		-	-	-	-	-	-
1103	Staatliche Rechnungsprüfungsämter	114,0	114,0	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-
	Einzelplan 11	213,5	214,5	1,0 +	-	-	-
	Rechnungshof	-	-	-	-	-	-

**Einzelplan 11**

**Rechnungshof  
Personalstellen 2009**

Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl. Tit. 422 03			Angestellte und Vollbeschäftigte Arbeiter Tit. 425 01 / 426 01			Arbeitnehmer (Beschäftigte) Tit. 428 01			Gesamtzahl der Personalstellen			Kap.
2008	2009	2009+/-	2008	2009	2009+/-	2008	2009	2009+/-	2008	2009	2009+/-	
-	-	-	-	-	-	14,0	14,0	-	113,5	114,5	1,0 +	1101
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	22,0	21,0	1,0 -	136,0	135,0	1,0 -	1103
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	36,0	35,0	1,0 -	249,5	249,5	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

